

Lehrkraft: Julia Arnold, StRin

Experimentalshow am Platen-Gymnasium

Der Begriff „Chemie“ schreckt viele Menschen ab. Mit diesem Projekt soll aufgezeigt werden, dass diese Reaktion unbegründet ist. Die Schüler/innen erarbeiten eine Experimentalshow, in der Experimente in eine Geschichte eingebettet und mit passender Musik kombiniert werden. Damit soll die Neugierde an der Chemie geweckt sowie gezeigt werden, dass Naturwissenschaften – speziell die Chemie – lehrreich und unterhaltend dargeboten werden können.

Die Experimentalshow richtet sich vor allem an Grundschüler, um für den Übertritt an das naturwissenschaftliche-technologische Platen-Gymnasium zu werben. Außerdem werden Mitschüler/innen, die Schulfamilie und die Öffentlichkeit angesprochen. Daher muss die Veranstaltung „beworben“ werden, so dass auch Kontakte zu Presse und Grundschulen hergestellt werden müssen. Den Höhepunkt bildet die gemeinsame Vorführung, die je nach Nachfrage wiederholt werden kann.

Angestrebte Kompetenzen speziell in diesem Projekt:

Die Schüler/innen arbeiten in Kleingruppen an verschiedenen Teilaspekten des Projekts. Zum Gelingen des Projekts ist eine enge Kooperation zwischen den Kleingruppen nötig. Der Umgang mit technischen Geräten und besonders auch das Vorführen naturwissenschaftlicher Experimente erfordern ein äußerst gewissenhaftes und sorgfältiges Arbeiten sowie erkennbare Fähigkeiten in der Präsentation. Daneben werden Kompetenzen in der Strukturierung von Abläufen und im Zeitmanagement gefordert sein.

Halb-jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien) und Beobachtungen für das Zertifikat
11/1	Sept. - Feb.	Planungsphase des Projekts: Wie soll unsere Veranstaltung aussehen? Welche Experimente können in der Show durchgeführt werden? Welche Kontakte müssen geknüpft werden?	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines Organisationsplans • experimentelle Übungen/ Präsentationen • kontinuierliches Festhalten der Tätigkeiten in einem Portfolio • Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, gewissenhaftes Arbeiten
11/2	März - Juli	Durchführung der Veranstaltung(en) Probenphase Vorbereitung, Aufbau/Abbau der Veranstaltung Studien- und Berufsorientierung Selbsterkundung Entdecken der Studien- und Berufswelt z.B. Bewerbungstraining, Organisation eines Berufsinformationsabends	<ul style="list-style-type: none"> • Grad des eigenverantwortlichen Arbeitens im Zuständigkeitsbereich • kontinuierliches Festhalten der Tätigkeiten in einem Portfolio • Erstellen einer Bewerbungsmappe • Organisationsfähigkeit, Engagement, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit
12/1	Sept. - Feb.	Studien- und Berufsorientierung Entdecken der Studien- und Berufswelt z.B. Assessment-Center Exkursionen Reflexion, Abschlussgespräche	<ul style="list-style-type: none"> • Referate zu Berufsfeldern



Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars, Leitfach Chemie

Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind:

Grundschulen, Referate für Veranstaltungen in Städten und Gemeinden, Printmedien (Schülerzeitung, Schulhomepage, örtliche Zeitung), Exkursionsziele